

## XII.

Von dem rechten Bibel-  
Lesen.

**D**ie Bibel ist ein Buch für alle Menschen? Es ist solches geschrieben Vätern/ Junglingen und Kindern; dahero jederman/ wer er auch ist/ zu seiner Seelen Wolergehen/ es lesen/ und betreiben muß.

Wie aber das Bibel-Lesen gebührlich verrichtet werde? Darzu haben unterschiedene Gottes-Gelehrte/ zu unterschiedener Zeit/ unterschiedene Anleitung gegeben und ausgestellt. Ich überlasse Anderen dißmahl ihre gute Gedancken/ und was diese vorhin gesagt/ mag ich nicht mühsam wiederholen.

Ich suche jeko unterm Göttlichen Bedeyen/ die Gabe/ so in mir ist/ zu erwecken/ und in dieser Sache dasjenige zumelden/ und zum Bau des Christenthums beyzutragen/ was auch mich deucht nützlich und heilsam zuseyn. Es ist aber meine Meinung überhaupt diese:

Beym Bibel-Lesen hat man zubeachten.

I. Etwas insgemein/

II. Etwas insbesondere;

Anfangs/ was betrifft dasjenige/ darnach man sich insgemein richten soll; so bestehts darin/ daß einjeglicher die Bibel ja lese;

D a

Gleise